



**HAMBURGER SEGEL-CLUB**



**Hamburg Summer Classics**  
28. Traditionelle Holzboot-Regatta  
8. - 9. August 2020



Fotos: Pepe Hartmann

## geänderte Ausschreibung

### Hamburg Summer Classics

#### 28. Traditionelle Holzboot-Regatta

**VERANSTALTER**  
**IDEELLE TRÄGER**

Hamburger Segel-Club e.V.  
Deutscher Boots- und Schiffbauer-Verband e.V.,  
Freundeskreis Klassischer Yachten

**TERMIN**  
**MELDESTELLE**

8. - 9. August 2020  
Hamburger Segel-Club e.V.  
An der Alster 47a, 20099 Hamburg, Telefon 040 / 280 24 00  
office@hsc-regatta.org, www.hsc-regatta.org

**MELDEGELD**

**25,00 € pro Crewmitglied** zu zahlen durch Überweisung auf das folgende Konto:  
Hamburger Segel-Club e.V., IBAN: DE26 2005 0550 1238 1286 13  
Hamburger Sparkasse, BIC: HASPDEHHXXX.  
**Bitte „KN 22“, Bootstyp und Segelnummer angeben!**

**MELDESCHLUSS**

Montag, den 3. August 2020. Bei späterer Meldung kein Meldegeldaufschlag.

**MELDEBEGRENZUNG**

Es werden höchstens 50 Schiffe angenommen, davon höchstens zehn einer Klasse. Maximale Teilnehmerzahl 170 Personen.  
Das Kontaktdatenformular muß bei der Anmeldung der Wettfahrtleitung übergeben werden.

**TEILNAHMEBEDINGUNGEN**

Für die Wettfahrten sind nur Schiffe zugelassen, die

- älter als 25 Jahre sind, in traditionellen Linien und Materialien und in handwerklicher Bootsbauertradition aus Holz gebaut wurden oder
- Nachbauten solcher Schiffe entsprechend den Originalplänen sind.

Die Wettfahrtleitung behält sich das Recht vor, Boote zurückzuweisen, die nach ihrer Ansicht diesen Anforderungen nicht entsprechen und/oder ungeeignet sind. Es sind ausreichend wirksame Auftriebskörper im Boot anzubringen.

Die Regatta wird nach den Wettfahrtregeln Racing Rules of Sailing (RRS) von WORLD SAILING und dem Yardstick-System des Deutschen Segler-Verbandes durchgeführt. Es gelten die Regeln der „Allgemeinen Segelanweisungen“ des Ausschreibungsheftes „ALSTER-REGATTEN“ in seiner aktuellen Fassung.

**Das Schutzkonzept gem. der Verordnung zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2 ist Bestandteil der Segelanweisungen.**

Die Vergütung der einzelnen Boote untereinander erfolgt nach der HSC Holzboot-Yardstick-Liste. Der Start erfolgt nach dem Yardstick-Känguru-System. D. h., das nach Yardstick langsamste Boot startet zuerst, die Schnellen in den jeweils für sie ermittelten Abständen danach, so dass nach dem Start vergütungslos gesegelt wird. Die Yardstick-Zahlen können vom Veranstalter jederzeit geändert werden.

**NICHT ZULÄSSIG SIND**

Segel aus Mylar, Kevlar oder ähnlichen Materialien.  
Startberechtigte Boote, denen kein nach diesen Regeln zugelassenes Segel zur Verfügung steht, können mit einem Yardstick von -5 vom Grundwert teilnehmen.

**WERBEVERBOT**

Werbung ist auf der Alster durch §10a des Hamburgischen Wassergesetz verboten. Dies gilt auch für werbende Aufschriften/Logos auf den Rümpfen und/oder Segeln, die nicht Segelmacher- oder Herstellerzeichen sind.

**SEGELANWEISUNGEN**

Die Segelanweisungen werden zu Veranstaltungsbeginn bei der Anmeldung im Regattabüro ausgegeben.

Wir bedanken uns bei folgenden Partnern und Firmen für die freundliche Unterstützung der Hamburg Summer Classics:



<b>SKIPPER'S MEETING</b>	Sonnabend, 8. August 2020, 11.30 Uhr, es darf leider nur 1 Person pro Boot teilnehmen
<b>1. START</b>	Sonnabend, 8. August 2020, 13.00 Uhr
<b>WEITERE STARTS</b>	Nach Ansage der Wettfahrtleitung, maximal vier Wettfahrten, ab vier Wettfahrten ein Streicher.
<b>LETZTES ANKÜNDIGUNGSSIGNAL</b>	Sonntag, 9. August 2020, 12.50 Uhr
<b>VERSICHERUNG</b>	Für jedes teilnehmende Boot muss eine gültige Haftpflichtversicherung abgeschlossen sein. Ohne gültige Haftpflichtversicherung besteht ein Startverbot. Der Versicherungsnachweis ist dem Veranstalter auf Verlangen zu erbringen.
<b>SONSTIGE HINWEISE</b>	<p><b>Das Abstandsgebot und die Hygienevorschriften sind einzuhalten.</b></p> <p>Das Kranen der Schiffe darf nur durch eingewiesene Personen des HSC erfolgen.</p> <p>Kranzeiten sind Freitag, 7. August 2020, 10.00 – 19.00 Uhr, Samstag, 8. August 2020, 08.00 – 12.00 Uhr sowie Sonntag nach Abschluss der letzten Wettfahrt.</p> <p>Wir bitten alle Crews, am Ende des ersten Wettfahrttages über die Toppen zu flaggen.</p> <p>Wir bitten unsere Gäste, den Hafen bis spätestens zum 16. August 2020 zu räumen.</p> <p>Wir bitten alle Preisträgerinnen und Preisträger des Jahres 2019, die ewigen Wanderpreise bis zum 3. August 2020 graviert in der Geschäftsstelle des HSC zurückzugeben.</p> <p>Bitte beachten Sie auch, dass auf dem Gelände des Hamburger Segel-Clubs auf der Gurlitt-Insel keine Kfz-Stellplätze zur Verfügung stehen. Wir danken für Ihr Verständnis!</p>
<b>WERTSACHEN</b>	Persönliche Wertsachen können im Regattabüro zur Aufbewahrung abgegeben werden. Bitte lassen Sie Ihre Wertsachen nicht unbeaufsichtigt. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für etwaige Verluste.

## Preise

Alle Preise sind ewige Wanderpreise (bitte 5 Tage vorher beim HSC abgeben).

<b>GLASENHUR</b>	gestiftet von der Fa. Gerhard D. Wempe KG für das punktbeste Boot aller Wettfahrten. Anrecht 2019: Julius Hahne (BSC)
<b>DAS STEUERRAD</b>	gestiftet 1999 von Dr. Kurt Fischer und Horst Räderscheidt für das optisch schönste Boot (insb. Details). Anrecht 2019: Lena Post
<b>LADIES-PREIS</b>	gestiftet von Klaus Leithner für die beste Steuerfrau. Anrecht 2019: Christiane Bruhns (NRV)
<b>HORST-REUTER-ERINNERUNGSPREIS</b>	gestiftet 2012 von Jürgen und Gabriele Grandt, für den/die jüngste(n) Steuermann/-frau. Anrecht 2019: Lena Post
<b>ALSTERPREIS - H-JOLLEN-HALBMODELL</b>	gestiftet von Bruno Reitmann für den ersten Leidtragenden. Anrecht 2019: Kersten Weichbrodt (SVAOE)
<b>SUNDANCE-TELLER</b>	gestiftet 1999 von Gabriele und Stefan Hoppenau für das punktbeste Ehepaar. Anrecht 2019: Christiane und Sönke Bruhns (NRV)



Fotos: Pepe Hartmann

Wir bedanken uns bei folgenden Partnern und Firmen für die freundliche Unterstützung der Hamburg Summer Classics:





**BOBBY-REICH-ERINNERUNGSPREIS** gestiftet von A. und H. Sämman für das beste Boot Baujahr 1930–1939.  
Anrecht 2019: Dirk Frischmuth (HSC)

**KIELBOLZEN** gestiftet vom Schiffshandel Baum & König für das schnellste Boot Baujahr 1951 und älter.  
Anrecht 2019: Daniel Baum (HSC)



**BILD HSC-CLUBHAUS** gestiftet vom Hamburger Segel-Club für das schnellste Boot der 1. Wettfahrt.  
Anrecht 2019: Julius Hahne (BSC)

**BILD HSC-STEG MIT I-JOLLEN** gestiftet vom Hamburger Segel-Club für das schnellste Boot der 2. Wettfahrt.  
Anrecht 2019: Julius Hahne (BSC)



**HSC-LUFTFOTO** gestiftet vom Hamburger Segel-Club für das schnellste Boot der 3. Wettfahrt.  
Anrecht 2019: Christiane Bruhns (NRV)

**KURT-SCHMISCHKE-BILD** gestiftet 2009 von Sigrid Nettesheim (NRV) für das schnellste Boot der 4. Wettfahrt.  
Anrecht 2019: Daniel Baum (HSC)

**I-JOLLEN-HALBMODELL** gestiftet von Manfred Jacob für das schnellste Boot des 2. Drittels.  
Anrecht 2019: Alexander Eulenburg (HSC)



**ELBE-PREIS** gestiftet 2000 von Wolfgang Schaake für das punktbeste Boot von der Elbe. Bei gleichzeitigem Gewinn der „Glasenuhr“ Übergabe an den Nächsten.  
Anrecht 2019: Julius Hahne (BSC)

**GAFFEL** gestiftet von Jens Ruppert (NRV) für das schnellste Gaffelschiff über alles.  
Anrecht 2019: Daniel Baum (HSC)



**LATTEN-BRUNO-PREIS** gestiftet von der H-Jollen-Vereinigung für die beste Alt-H-Jolle.  
Anrecht 2019: Kersten Weichbrodt (SVAOE)

**PIRATENSCHWERT** gestiftet 2000 von Kurt O. E. Schulze (EYC) für den besten Piraten.  
Anrecht 2019: Julius Hahne (BSC)

**UBS-ALPENPOKAL** gestiftet 2000 von der UBS für den besten Drachen.  
Anrecht 2019: Christiane Bruhns (NRV)



**1. HOLZMAST-DRACHEN** gestiftet 2003 von Joerg-Peter Müller für den schnellsten Holzmast-Drachen.  
Anrecht 2019: Christiane Bruhns (NRV)

**2. HOLZMAST-DRACHEN** gestiftet 2010 von Joerg-Peter Müller für den zweitplatzierten Holz-Drachen mit Holzrigg.  
Anrecht 2019: Andreas Borrink (HSC)

**3. HOLZMAST-DRACHEN** gestiftet 2010 von Joerg-Peter Müller für den drittplatzierten Holz-Drachen mit Holzrigg.  
Anrecht 2019: Jörn Eberhard (HSC)



**HALBMODELL SHARPIE** gestiftet von der Deutschen Sharpie-Vereinigung für das beste Sharpie.  
Anrecht 2019: Christian Fischer (SSV)

**HILKE'S LEUCHTTURM** gestiftet 2007 von Hilke und Horst Reuter für die schnellste Hansa-Jolle.  
Anrecht 2019: Nils-Geertsen Schildt (BSC)

**SIEGERSCHALE** gestiftet vom HSC für den Gesamtsieger.  
Anrecht 2019: Julius Hahne (BSC)

Fotos: Wolfgang Zabel

Wir bedanken uns bei folgenden Partnern und Firmen für die freundliche Unterstützung der Hamburg Summer Classics:

